



Liestal aktuell



Peter Rohrbach, Stadtrat

www.liestal.ch → Portrait → Finanzen → Entwicklungsplan 11–15

Und wieder ist ein Jahr vorbei, und wieder gibt es einen Entwicklungsplan. Ist der wirklich notwendig, sind die (finanziellen) Eckwerte nicht längst gesetzt? Leider nein.

Es ist faszinierend, wie stark sich in einer Gemeinde die Randbedingungen von einem Jahr zum andern ändern können. Die aktuellen Themen sind: neue Pflegefinanzierung; Übernahme der Verwaltung der Kantonalen Schulanlagen durch den Kanton, Ausgleichszahlungen der Gemeinden an den Kanton für die Sekundarschule Niveau A. Auch mit dem neuen Finanzausgleich haben Gemeinden noch ihre liebe Mühe. Die Grundidee, dass die wohlhabenden Gemeinden die finanziell schwächeren unterstützen ist allgemein akzeptiert, doch stimmen die heutigen Vorschriften zur Berechnung der Grössen wie Ausgleichsniveau oder Sonderlastenausgleich für die Sozialhilfe? Und immer noch die Finanzkrise – diese hat auch Liestal erreicht. In den nächsten Jahren muss mit tieferen Steuererträgen der Juristischen Personen gerechnet werden.

Kurzum, es ist spannend und wird es wohl noch einige Zeit bleiben. Neue Themen vom Kanton wie Harnos, familienergänzende Strukturen sowie kantonale Sparrunden werden die Finanzen der Gemeinden beeinflussen.

Lokal ist noch nicht alles, wie wir es uns wünschen. Die Geldschulden kommen langsam

in eine akzeptable Grössenordnung (2015 ca. 20 Mio. CHF), der Steuerfuss für Natürliche Personen ist jedoch immer noch hoch. Eine wichtige Frage im nächsten Jahr wird sein, wie die Werterhaltung der Infrastruktur (Gebäude, Gemeindestrassen) langfristig sichergestellt werden kann, ohne wieder einen riesigen Schuldenberg aufzubauen.

Da hilft nur eines: planen, regelmässig, z.B. jährlich alles hinterfragen und durchdenken. Es gibt viele Versuche, den Sinn des Planens in einer Kurzformel zu fassen, z.B. «who fails to plan plans to fail» oder «wer den Erfolg nicht plant, plant den Misserfolg». Meine Version dazu: Planen heisst Verantwortung übernehmen, von der Opferhaltung (sich vermeintlichen Sachzwängen unterordnen zu müssen) zum bewusst aktiv Handelnden mutieren. Alles ansprechen – ob es nun gute oder schlechte Nachrichten sind, alle Optionen prüfen. Die Vernetzungen zwischen den einzelnen Notwendigkeiten und Interessen aufzeigen. Und am Schluss versuchen, die ultimativen Fragen, die bei jedem Entwicklungsplan gestellt werden müssen, zu beantworten: Was könnte schief gehen, macht das Ganze Sinn?

Der Abschluss des Entwicklungsplans ist Ausgangspunkt für den nächsten. Ich bin gespannt, welche Erkenntnisse aus dem Entwicklungsplan 2012–2016 unser Handeln bestim-

men werden. Die Arbeiten dazu haben bereits begonnen. Was sich nicht ändern wird, ist die übergeordnete Zielsetzung: Weiterentwicklung des Gemeindewesens auf der Basis gesunder Finanzen. Nicht ändern wird sich auch meine Motivation zu versuchen, einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Peter Rohrbach, Stadtrat
Finanzen/ Einwohnerdienste

PS: MANOR-Projekt oder «wer hat's erfunden»

Welches ist der wichtigste Teil in einem komplexen Puzzle? Ganz einfach: das Fehlende. In diesem Sinne ist es heute mässig, darüber zu sinnieren, wer nun den «Erfolg» für sich beanspruchen dürfe. In diesem Projekt gibt es viele grosse und kleine Puzzleteile, aber sicher kein einziges unwichtiges. Z.B. ohne MANOR gäbe es kein MANOR-Projekt, ebenso wenig ohne die Parzellen, die von den vielen bisherigen Eigentümern abgetreten wurden. Auch nicht ohne die Zustimmung der kantonalen und lokalen Behörden und politischen Institutionen. Und bekanntlich läuft ohne Geld, auch in diesem Fall Risikokapital, gar nichts.

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 12.10.2010

- Der Stadtrat legt die **Adventsverkäufe** 2010 gemäss Vorschlag auf den 12.12. und 19.12. fest.
- Der Stadtrat stimmt einer weiteren **Auditierung der Sozialen Dienste** durch K. Jaggi, the move consulting AG, zu.
- Der Stadtrat genehmigt die Schlussabrechnung betreffend Ersatz der **Wasserleitung** und der **Fahrbahnsanierung Römerweg** wie folgt:
 - Ersatz der Wasserleitung von CHF 113'486.45
 - Fahrbahnsanierung von CHF 29'675.60.
- Der Stadtrat stimmt der Arbeitsvergabe **Bushaltestelle Wasserturmplatz** zu CHF 77'472.00 inkl. MwSt. gemäss Vertrag für Architekturleistungen zu.
- Der Stadtrat vergibt die **Kanalsanierungsarbeiten** (Sanierung Schmutzwasserkanal) an der **Erlen- und Frenkendörferstrasse** im Umfang von CHF 159'622.05 inkl. MwSt. an die Firma Umwelttechnik Jenni AG, Industriezone Burgholz, 3753 Oey.

- Der Stadtrat vergibt die **Instandsetzungsarbeiten** an der **Bahnhofstrasse** (Abschnitt Brücke-Bahnhofplatz) an die Firma Tozzo AG, Bubenendorf, für CHF 76'404.10.

Sitzung vom 19.10.2010

- Der Stadtrat verabschiedet den **Voranschlag 2011** zu Händen des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat stimmt dem Gesuch zur finanziellen Unterstützung für die **Siedlungsbegleitung** des Gemeinnützigen Vereins für Alterswohnungen für die Dauer eines Jahres zu und übernimmt für das Jahr 2011 CHF 10'000.00 als Beitrag an die Kosten der Siedlungsbegleitung. Der Stadtrat lehnt aber eine über das Jahr 2011 hinausgehende Kostenbeteiligung ab.
- Der Stadtrat stimmt der Aufhebung der **Ausnahmeüberbauung Erzenbergstrasse** nach einheitlichem Plan vom 11.02.2009 zu.

Politische Rechte

Abstimmungen vom 28. November 2010

Den Stimmberechtigten werden in der Woche vom 01.–06. November 2010 die Stimmrechtsausweise und die Stimmzettel für folgende Abstimmungen zugestellt worden:

Eidgenössische Vorlagen:

- Volksinitiative «**Für die Ausschaffung krimineller Ausländer**» (**Ausschaffungsinitiative**) und als direkten Gegenentwurf den Bundesbeschluss über die Aus- und Wegweisung krimineller Ausländerinnen und Ausländer im Rahmen der Bundesverfassung
- Volksinitiative «**Für faire Steuern. Stopp dem Missbrauch beim Steuerwettbewerb**» (**Steuergerechtigkeits-Initiative**)

Kantonale Vorlagen:

- Landratsbeschluss vom 23. September 2010 zum **Wechsel der richterlichen Überprüfungsbehörde** betreffend Polizeigewahrsam für GewalttäterInnen von Sportveranstaltungen: Anpassung Polizeigesetz und Gerichtsorganisationisgesetz sowie Verfassung.

Kommunale Vorlagen:

- Keine



Stadt Liestal

Liestal aktuell 2011

Liestal aktuell wird 2011 wie folgt erscheinen:

| Nr. | Erscheinungsdaten | Eingabetermine | Nr. | Erscheinungsdaten | Eingabetermine |
|-----|------------------------|-------------------------|-----|--------------------------|---------------------------|
| 751 | Donnerstag, 3. Februar | Donnerstag, 20. Januar | 756 | Donnerstag, 7. Juli | Donnerstag, 23. Juni |
| 752 | Donnerstag, 3. März | Donnerstag, 17. Februar | 757 | Donnerstag, 1. September | Donnerstag, 18. August |
| 753 | Donnerstag, 7. April | Donnerstag, 24. März | 758 | Donnerstag, 6. Oktober | Donnerstag, 22. September |
| 754 | Donnerstag, 5. Mai | Donnerstag, 21. April | 759 | Donnerstag, 3. November | Donnerstag, 20. Oktober |
| 755 | Donnerstag, 2. Juni | Mittwoch, 19. Mai | 760 | Donnerstag, 1. Dezember | Donnerstag, 17. November |

Günstigere Abfallgebühren per 1. Januar 2011

Aufgrund wiederkehrender positiver Rechnungsabschlüsse der Abfallkasse hat der Stadtrat mit Wirksamkeit per 1. Januar 2011 neue Gebühren beschlossen.

Was bedeutet dies für Sie?

- Schwarzkehricht: Vignetten bis 35 Liter sowie die Containervignetten werden günstiger.
- Grünabfuhr: alle Jahres- und Containervignetten werden günstiger, der Preis für Einzelvignetten wird dagegen erhöht.

Worauf müssen Sie bei Ihrem Vignetteneinkauf achten (Gültigkeit!)?

- Die neuen Grüngut-Jahresvignetten sind ab dem 1. Dezember 2010 am Informationsschalter der Stadt Liestal erhältlich und ab 1. Januar 2011 gültig.

- Die neuen Kehrrichtvignetten (orange) und Grüngut-Einzelvignetten sind ab dem 3. Januar 2011 an den gewohnten Verkaufsstellen erhältlich.
- Die alten Kehrrichtvignetten sind bis zum 31. März 2011 gültig und können bis zu diesem Zeitpunkt verwendet werden. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Einkäufen.
- Alte Kehrrichtvignetten (rot, gelb, leuchtgrün) können Sie während des Monats April 2011 bei gleichzeitiger Rückerstattung der Preisdifferenz in neue Vignetten umtauschen. Dies ist ausschliesslich am Informationsschalter der Stadt Liestal möglich.
- Containervignetten und Grüngut-Einzelvignetten haben einen neuen Verkaufspreis. Die bereits gekauften sind unbeschränkt gültig.

Neue Gebühren für Schwarzkehricht (ab 1. Januar 2011)

| Abfallsack bis | Vignette(n) | Preis neu CHF | Preis alt CHF |
|-----------------------|-------------|---------------|---------------|
| 17 Liter | ½ | 1.20 | 1.40 |
| 35 Liter | 1 | 2.40 | 2.80 |
| 60 Liter | 2 | 4.80 | 4.80 |
| 110 Liter | 3 | 7.20 | 7.20 |
| Container (800 Liter) | | 40.00 | 42.00 |
| Sperrgut (max. 20 kg) | 3 | 7.20 | 7.20 |

Neue Gebühren für Grüngut (ab 1. Januar 2011)

Müllgrossbehälter («grüne Abfallbehälter»)

| Jahresvignetten | Preis neu CHF | Preis alt CHF |
|-----------------------|---------------|---------------|
| Bis und mit 80 Liter | 50.00 | 70.00 |
| Bis und mit 140 Liter | 80.00 | 140.00 |
| Bis und mit 240 Liter | 150.00 | 210.00 |
| Bis und mit 660 Liter | 450.00 | 560.00 |
| Bis und mit 770 Liter | 450.00 | 700.00 |

Müllgrossbehälter («grüne Abfallbehälter»)

| Einzelvignetten | Preis neu CHF | Preis alt CHF |
|-----------------------------------|---------------|---------------|
| Bis und mit 80 Liter | 4.00 | 3.00 |
| Bis und mit 140 Liter | 8.00 | 6.00 |
| Bis und mit 240 Liter | 12.00 | 9.00 |
| Bis und mit 660 Liter (Container) | 16.00 | 24.00 |
| Bis und mit 770 Liter (Container) | 24.00 | 30.00 |
| Astbündel (max. 20 kg) | 4.00 | 3.00 |

Bei Fragen zur Gebührenänderung wenden Sie sich an Herrn Fabian Plattner: fabian.plattner@liestal.bl.ch oder 061 927 53 00

Bei Fragen zum Vignettenumtausch wenden Sie sich an Herrn Markus Wehren: markus.wehren@liestal.bl.ch oder 061 927 52 17

Bereit für den Winterdienst

Bei den Betrieben der Stadt Liestal sind die Winter-Vorbereitungen abgeschlossen. Das Resultat: Alle Fahrzeuge und Winter-Einsatzgeräte sind kontrolliert, gewartet und auch die letzten Reparaturen getätigt. Die Einsatzleiter sind bestimmt und instruiert, die Pikettlisten erstellt und der Einsatzablauf ist eintrainiert.

Auf folgenden Gehwegen wird kein Winterdienst durchgeführt:

- Forellenweg
- Schmugglerweg
- Finkenweg
- Ergolzuferweg ab Gstadeckplatz bis Kantonsspital
- Uferweg Frenke bis untere Wanne
- Bintalstrasse (ab Zulieferung Klinik)
- Bifangstrasse ab Unterfeldstrasse

Bifangweg
Suttenbergweg
Verbindung Eglisackerstrasse / Frobургstrasse
Schwieriweg ab Schwarzbubenweg

Die Wetterentwicklungen und die Strassensituation werden rund um die Uhr überwacht und notwendige Einsätze werden automatisch eingeleitet.

Meldungen über schwierige Strassenverhältnisse werden gerne im Sekretariat der Betriebe, Fabian Plattner, 061 927 53 00, entgegengenommen.

Weitere Angaben zum Winterdienst finden sich unter www.liestal.ch. Für Fragen und Anregungen steht Claudia Christiani, Leiterin Winterdienst, 061 927 52 76 oder 079 221 18 10 gerne zur Verfügung.

Baustart für Manor

Nun geht es los! Das Manor-Projekt wird realisiert. Am 1. November 2010 war der offizielle Baubeginn. Zwischen der Büchelstrasse und dem Kantinenweg beginnen die Arbeiten mit dem Abbruch der bestehenden Gebäude. Anschliessend erfolgt der Aushub bis im Frühling 2011. Die Fertigstellung des neuen Manor-Einkaufszentrums ist für das Frühjahr 2013 vorgesehen.

Die Behinderungen können relativ klein gehalten werden. Lediglich der Obergestadeckweg muss für den Fahrverkehr im Bereich der Kreuzung Büchelstrasse gesperrt werden. Der Durchgang für Fussgänger/innen bleibt offen. Die Büchelstrasse wird für die Platzierung eines Krans eingeengt. Die Durchfahrtsbreite wird mindestens 3,50 Meter betragen. Da der gesamte Baustellenverkehr über den Kantinenweg abgewickelt wird, kann es hier auch zu Behinderungen kommen. Die generelle Verkehrssituation ist im Verkehrskonzeptplan dargestellt. Bitte beachten Sie auch die Signalisationen vor Ort.

Im Zuge des Manor-Neubaus müssen seitens der Stadt und der Werke Versorgungs- und Werkleitungen verlegt werden. Die ersten Arbeiten hierfür beginnen 2011 in der Kanonengasse. Genauer Informationen hierfür werden zu gegebener Zeit in *Liestal Aktuell* veröffentlicht.

Die Betroffenen Anwohnenden und Verkehrsteilnehmenden werden mit Behinderungen und Immissionen zu leben haben. Die Bauherrschaft versucht, diese so gering wie möglich zu halten.

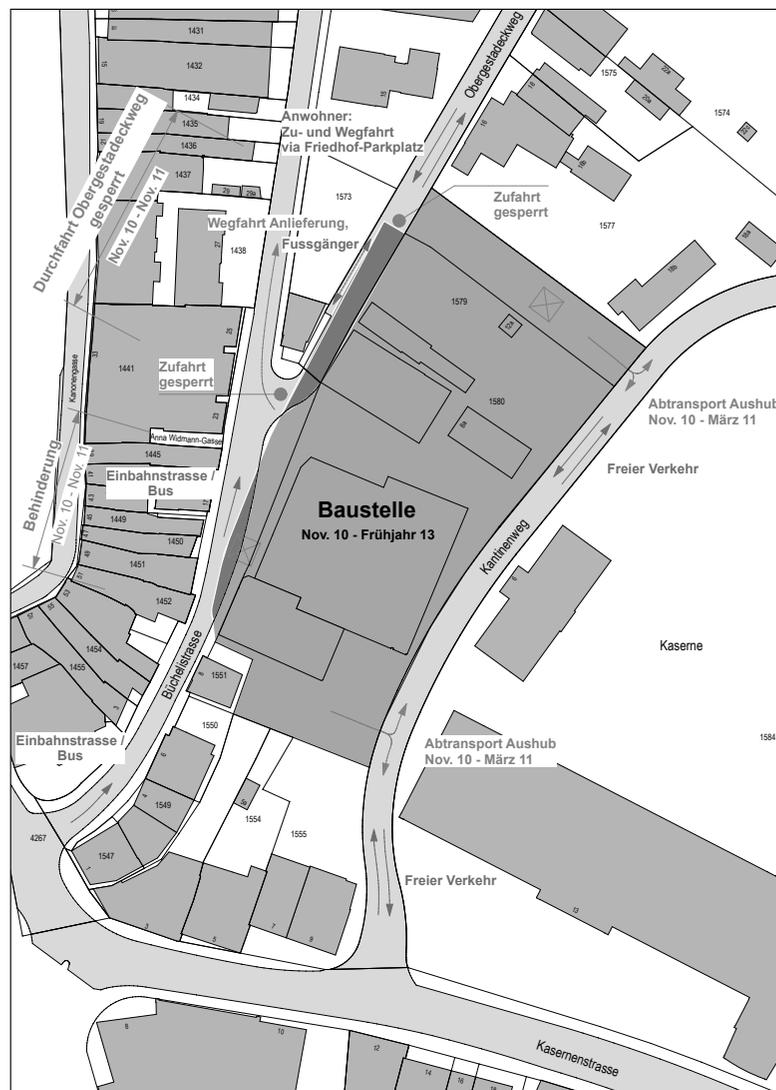
Für weitere Informationen stehen die Vertreter der Bauherrschaft und der Bauunternehmung gerne zur Verfügung:

Projektleitung: D. Mischler, Probau AG, 061 827 98 88

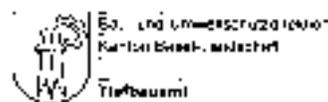
Bauunternehmung: L. Gisiger, Erne AG, 062 869 43 00

Seitens der Stadt: Lutz Beck, Projektleiter Tiefbau, 061 927 52 74,

lutz.beck@liestal.bl.ch.



Die Büchelstrasse bleibt für den Verkehr offen. Die Zufahrt zum Obergestadeckweg wird gesperrt sein. Am Kantinenweg ist aufgrund des Baustellenverkehrs mit Behinderungen zu rechnen.



Stadt Liestal: Plan für die Aufhebung der Bau- und Strassenlinien entlang der Altmaktstrasse, Abschnitt Standweg – Gemeindegrenze Lausen; Planauflage

Der von der Bau- und Umweltschutzdirektion am 13. Oktober 2010 beschlossene Plan für die Aufhebung der Bau- und Strassenlinien entlang der Altmaktstrasse, Abschnitt Standweg – Gemeindegrenze Lausen, wird gemäss § 13 des Raumplanungs- und Baugesetzes während 30 Tagen, vom 1. November 2010 bis 30. November 2010 in der Stadtverwaltung Liestal öffentlich aufgelegt.

| | | | |
|------------------|--------------------|-----------------|-----------------|
| Schalterstunden: | Montag–Dienstag | 08.00–11.30 Uhr | 13.30–16.30 Uhr |
| | Mittwoch | 08.00–11.30 Uhr | 13.30–18.30 Uhr |
| | Donnerstag–Freitag | 08.00–11.30 Uhr | 13.30–16.30 Uhr |

Begehren um Änderung des Planes sind bis spätestens 30. November 2010 schriftlich und begründet der Bau- und Umweltschutzdirektion, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal einzureichen.

Tiefbauamt

Masterplanung Zentrum Nord (Teil-Richtplan) – Genehmigung

Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 22. Sept. 2010 die Masterplanung Zentrum Nord (Teil-Richtplan) einstimmig beschlossen. Die Referendumsfrist ist am 25. Oktober 2010 ungenutzt abgelaufen. Die Ma-

sterplanung ist somit genehmigt und steht auf Stufe Teil-Richtplan als behördenverbindliche Planungsgrundlage für die gemäss Teilzonenplan Zentrum gesetzlich vorgeschriebenen Quartierplanungen zur Verfügung.

Ein Baum für eine Solaranlage

Er sei stolz auf das Erreichte, sagte Ruedi Riesen in seiner Ansprache. Mit 31 Solaranlagen liege Liestal an der Spitze des Kantons. Die Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie SSES honoriert diese Bestrebungen. Wer im Jahr 2010 eine Solaranlage realisiert, erhält von der Vereinigung einen Baum geschenkt. Am 15. Oktober war im Rathaus «Baum-Übergabe». Der Rathaus-Innenhof mutierte für kurze Zeit zu einem Jungwald. Die Empfänger/innen hatten sich verschiedenste Sorten ausgesucht, vom Birnen-, Apfel-, Zwetschgenbaum über die Birke bis hin zu einer Palme, die auf einen besonders sonnigen Sitzplatz zu stehen kommt.

Charlotte Lierau (2.v.r.) hatte sich als Belohnung für die Installation ihrer Photovoltaik-Anlage einen Apfelbaum ausgewählt. Sie erhielt ihn überreicht von Stadtrat Ruedi Riesen, Christian Völlmin, Geschäftsführer von Solarpraxis AG Ormalingen, und Beat Gerber, Zentralsekretär SSES, Bern (v.l.).



Gutes für sich selbst und andere tun.

Am 5. Dezember ist UNO-Tag der Freiwilligen. Er ist all jenen gewidmet, die sich aus freien Stücken für die Gemeinschaft einsetzen und dafür mit neuen Erfahrungen, Anerkennung und den Austausch unter Gleichgesinnten belohnt werden.

Unter Freiwilligenarbeit verstehen wir:

Eine regelmässige, unentgeltliche und auf freiwilliger Basis erbrachte Dienstleistung/Tätigkeit zu Gunsten von in Liestal wohnhaften Personen, wie auch zu Gunsten des Liestaler Gemeinwohls und/oder des Liestaler Kulturlebens.

Sind auch Sie in der Freiwilligenarbeit tätig?

Dann sind Sie vom Stadtrat herzlich ins Rathaus eingeladen zu einem

Apéro mit musikalischer Umrahmung Mittwoch, 8. Dezember 2010, 19.00 Uhr

Der Stadtrat hat beschlossen, dass alle Personen, welche zu Gunsten der Liestaler Bevölkerung und zu Gunsten des Liestaler Gemeinwohls in der Freiwilligenarbeit tätig sind, am UNO-Tag der Freiwilligen zu einem speziellen Anlass eingeladen und geehrt werden.

Damit soll gegenüber Personen, die sich in der Freiwilligenarbeit engagieren, der Dank, die Würdigung und Anerkennung der Stadt entgegengebracht werden.

Bitte melden Sie sich selbst oder eine Person, welche Ihnen als freiwillig tätig bekannt ist, mit nebenstehendem Talon bis 24. November schriftlich an.

Wir werden Ihnen/der/dem gemeldeten Freiwilligen eine persönliche Einladung zustellen.

Da in diesem Jahr der Uno-Freiwilligentag auf einen Sonntag fällt, findet das Treffen am Mittwoch, 8. Dezember statt.

Bei Fragen wenden Sie sich an:
Marco Avigni,
Bereichsleiter,
061 927 52 92
marco.avigni@liestal.bl.ch

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Art der Freiwilligenarbeit _____

Einsenden an:
Stadt Liestal, Soziales/Gesundheit/
Kultur, Sekretariat, Rathausstr. 36,
4410 Liestal

Bei Fragen wenden Sie sich an:
Marco Avigni, Bereichsleiter,
Tel 061 927 52 92,
eMail: marco.avigni@liestal.bl.ch



Begrüssung der Liestaler Neuzuzüger

Am Samstag, 16. Oktober 2010, war es wieder soweit. Die Zunft zum Stab und die Stadt haben die neuzugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner zu einem vergnügten Nachmittag eingeladen. Damit die Eltern den Anlass ungezwungen geniessen konnte, wurde für die Kinder ein Kinderhort eingerichtet. Zum Empfang im Rathaus wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Zunftmitglied Edi Niederberger mit seinem Örgeli musikalisch begrüsst. Rund 70 Personen haben sich im Stadtsaal des Rathauses eingefunden, als Stadtpräsidentin Regula Gysin sowie Zunftmeister René Steinle die muntere Schar recht herzlich willkommen hiess. Das Erscheinen zeige die Verbundenheit zu Liestal. Die Stadträte Marion Schafroth und Peter Rohrbach stellten anschliessend kurz ihre Departemente vor. Zwei Zunftherren informierten anschliessend über die Stadtgeschichte und das Brauchtum. Die Liestaler seien stolz auf ihre Stadt, und die Pflege des Brauchtums zeuge von einem gesunden Lokalstolz, wurde betont. Brauchtum könne auch aktiv miterlebt werden.

Im Anschluss an die erwähnten Referate wurden die Anwesenden in Gruppen aufgeteilt. Vier Zunftherren gingen mit den ihnen anvertrauten Neuzuzüger auf Entdeckungsreise, um bekannte und unbekannte Winkel der Stadt zu erkunden. Die Führungen wurden mit einem Kurzreferat von Stadtrat Ruedi Riesen (unter den Bogen des alt ehrwürdigen Ober-tors) über die künftigen Planungsabsichten der Stadt aufgelockert.

Als Abschluss des Nachmittages wartete im Rathausgang ein tolles Apéro-Buffer (durch die Zunft zum Stab bereitgestellt) und bei einem

Zunftmeister René Steinle (Mitte), umrahmt von einigen Zunftherren, bittet im Rathausgang zum Apérobuffet.



Schluck «Liestaler Ehrenwein» fanden vertiefte Diskussionen statt, wurden Fragen erörtert und auch Freundschaften geschlossen. Die Stadtpräsidentin erklärte in einem weiteren Referat die umfangreichen Aufgaben und Institutionen der Stadt, und im Anschluss daran führte sie eine grosse Zahl von Interessierten in den altherwürdigen und geschichtsträchtigen Stadtratssaal.

Es zeigte sich auch in diesem Jahr, dass dieser Anlass sehr beliebt ist und eine willkommene Gelegenheit für Neuzugezogene bietet, sich mit den Liestaler Verhältnissen etwas vertrauter zu machen. Das neue Konzept der Neuzuzügerbegrüssung hat sich bestens bewährt.

Für die Zunft zum Stab: Hanspeter Meyer, Ehrenzunftherr

| | | | |
|----------------------------------|---|-----------------------------------|---|
| 4. November, Donnerstag | 18.00–20.00 Uhr, Aula Schulhaus Frenke: Alter und Sterben – zwei grosse Themen der Lebenskunst. | 20. November, Samstag | 17.00 Uhr, Theater Palazzo: Kinder-Musiktheater «Verzaubert für eine Stunde». |
| 4. November, Donnerstag | 18.30 Uhr, in den Quartieren: Räbeliechtli-Umzug. | 21. November, Sonntag | 16.30 Uhr, Kantonsbibliothek: Chinesische Teezeremonie. |
| 6. November, Samstag | 11.00–17.30 Uhr, Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten: «Herbstmäss 2010». | 21. November, Sonntag | 17.00 Uhr, Stadtkirche: Oratorienchor Basel-land/Kammerorchester der Regio Basiliensis, Cherubini Requiem in C, Mozart Krönungsmesse. |
| 6. November, Samstag | ab 13.00 Uhr, Restaurant Bären: Super-Lotto Fussballclub Liestal. | 21. November, Sonntag | 19.30 Uhr, Stadtkirche: Baselbieter Konzerte: kammerorchesterbasel. Nuria Rial, Sopran. Werke von G.F. Telemann und W.F. Bach. |
| 6. November, Samstag | 20.00–24.00 Uhr, Theater Palazzo: Liestal tanzt Oldies+World. | 24. November, Mittwoch | 17.00 Uhr, Landraatssaal: Sitzung des Einwohnerrates. |
| 6./7. November, Samstag/Sonntag | 20.00/17.00 Uhr, Stadtkirche Liestal: Orchester Liestal, Romantisches Orchesterkonzert. Werke von Edvard Grieg und Johannes Brahms, | 24. November, Mittwoch | 18.15 Uhr, Staatsarchiv: Vortrag: Enehinderisse im jungen Kanton Basel-Landschaft 1833–1863. |
| 6.–9. November, Samstag–Dienstag | Spittelerhof: Wildsträuchermarkt. | 24. November, Mittwoch | 19.30 Uhr, Dichtermuseum: «Lektorat live!» mit dem Team «Lektorat Literatur». |
| 7. November, Sonntag | 11.00–16.00 Uhr, 33. Intl. Radquer Frenken-dorf. Auf der Egg. Velo Moto Club Liestal | 26. November, Freitag | 20.30 Uhr, Theater Palazzo: Solo-Konzert Pierre Bensusan, Gitarre. |
| 7. November, Sonntag | 12.30–19.00 Uhr, Restaurant Stadtmühle: Lottomatch der Stadtmusik Liestal. | 27. November, Samstag | 11.00 Uhr, Kunsthalle Palazzo: Vernissage Regionale 11 – «Das Leben ist schön». Ausstellung bis 2.1.2011. |
| 7. November, Sonntag | 11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Max Frisch – eine Biografie. | 27. November, Samstag | 20.00 Uhr, Engelsaal: 41. Jazzband Ball. Steppin Stompers mit Josephine Pee & Rene Hemmig, als Gastband aus Zürich: Werner Dössegger and his New Orleans Stompers. |
| 8. November, Montag | 12.30–13.30 Uhr, Pädagogische Hochschule: Peak Oil : Gefahr oder Chance für die Schweiz? | 27./28. November, Samstag/Sonntag | Ganzer Tag, Theater Palazzo: Konzerte der Musikschule Villa Burggarten. |
| 10. November, Mittwoch | 16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kinder-geschichten aus dem Koffer. | 28. November, Sonntag | 11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: «Geschichten-zeit» mit Susi Fux. |
| 12. November, Freitag | 9.00–11.0 Uhr, Familienzentrum: Kinderhüti. | 28. November, Sonntag | 11.00 Uhr, Kunsthalle Palazzo: Ausstellungsgespräch mit Andrea Domesle. |
| 12. November, Freitag | 17.00–21.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Schweizer Erzählnacht 2010 «Im Geschichtenwald». | 28. November, Sonntag | 17.00 Uhr, Stadtkirche: Konzert der Stadtmusik Liestal. Konzertante Blasmusik in Harmoniebesetzung mit Werken der Neuzeit und Arrangements aus der Klassik. |
| 12. November, Freitag | 20.00 Uhr, Dichtermuseum: Dominik Riedo, Carl Spitteler und die Mundart. | 29. November, Montag | 12.00 Uhr, Familienzentrum: Mittagstisch. |
| 12. November, Freitag | 20.00 Uhr, Theater Palazzo: Indische Musik, Tanz und Gesang. | 29. November, Montag | 19.00 Uhr, Stadtsaal: Bürgergemeindeversammlung. |
| 13. November, Samstag | Hotel Engel: Jodler-Obe des Jodlerklubs Liestal. | 30. November, Dienstag | 19.00–21.00 Uhr, Schützenstube: The Sparrow Brothers featuring Flurina Füglistaller. Mit Flurina Füglistaller (voc), Felix Müller (p), Chaschper Kron (cb). Swing-Pop-Hits. |
| 13. November, Samstag | 12.00–18.00 Uhr, Fraumatt-Turnhalle: 4. Radball-Grümpelturnier. | 30. November, Dienstag | 19.30 Uhr, Stadtkirche: Baselbieter Konzerte. Trondheim Soloists, Tine Thing Helseth, Trompete. Werke von C. Nielsen, B. Marcello, J.B.G. Neruda und F. Schubert. |
| 13. November, Samstag | 20.30 Uhr, Kulturscheune: Shirley Grimes and Joe McHugh – Irish Traditional Quartet. | 1. Dezember, Mittwoch | 11.30–17.00 Uhr, APH Brunnmatt: Kaffeestube mit Mittagessen. |
| 14. November, Sonntag | 16.00 Uhr, Dichtermuseum: Gurinertiitsch mit Cornelia Pfiffner-Tomamichel. | 1. Dezember, Mittwoch | 20.00 Uhr, Theater Palazzo: Liestal tanzt Salsa. |
| 14. November, Sonntag | 17.00 Uhr, Katholische Kirche: Jubiläumskonzert des Veteranenchors beider Basel. | 3. Dezember, Freitag | 18.00–24.00 Uhr, diverse Lokale: Lichtblicke Kulturnacht Liestal. Weitere Infos: www.liestalkultur.ch. |
| 16. November, Dienstag | 19.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Dem Theater Basel persönlich begegnen. Einführung und Diskussion zu «Waisen» von Dennis Kelly. | 4. Dezember, Samstag | 9.00–11.30 Uhr, Familienzentrum: Adventskinderhüti. |
| 16. November, Dienstag | 20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Wasser im Spiegel des Klimas. Naturforschende Gesellschaft BL. | 4. Dezember, Samstag | 20.00 Uhr, Theater Palazzo: Liestal tanzt Oldies und World Music. |
| 18. November, Donnerstag | 19.00 Uhr, Atelier am Zeughausplatz; Vernissage «Skulpturen in Holz von Nico Stöcklin». Ausstellung bis 27. November. | 4. Dezember, Samstag | 20.00, Stadtkirche: Adventskonzert des Gemischten Chors Bennwil. Besonderes der letzten 10 Jahre. |
| 18. November, Donnerstag | 19.30 Uhr, Kantonsbibliothek: Jens Nielsen «Alles wird wie niemand will». | | |
| 19. November, Freitag | 9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kindercoiffeuse. | | |
| 19. November, Freitag | 19.30 Uhr, Engelsaal. Biodiversität – ein und alles. Natur- und Vogelschutzverein Liestal. | | |
| 19. November, Freitag | 20.30 Uhr, Kulturscheune: Jovino Santos Neto Trio – Brazilian Jazz. | | |

| | |
|-------------------------------------|---|
| 5. Dezember, Sonntag | 16.00–18.00 Uhr, Hotel Engel: Bach ab – Abenteuer Mississippi. Multivision Fotoreportage. |
| 7. Dezember, Dienstag | 19.30 Uhr, Stadtkirche: Baselbieter Konzerte. Voces8, London. Geistliche und weltliche Vokalmusik zur Weihnachtszeit. |
| 8. Dezember, Mittwoch | 14.00 Uhr, Hanro-Areal: Mime Carlos Martinez. Vineyard Liestal. |
| 8. Dezember, Mittwoch | 16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kindergeschichten aus dem Koffer. |
| 8. Dezember, Mittwoch | 20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Probleme mit resistenten Bakterien. Naturforschende Gesellschaft BL |
| 9. Dezember, Donnerstag | 18 Uhr, Restaurant Arena, Sportplatz Gitterli: Pedro Lenz, «Der Goalie bin ig». anderslesen.literarische seitensprünge, www.kulturbrot.ch. |
| 9./10. Dezember, Donnerstag/Freitag | 20.30 Uhr, Kulturscheune: Nick Perrin Flamenca Jazz Quartet – Jazz und Tanz. |
| 10. Dezember, Freitag | 9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kinderhüti. |
| 10. Dezember, Freitag | 20.30 Uhr, Theater Palazzo: Pfannestil Trio – Quitt. |
| 10.–12. Dezember, Freitag–Sonntag | Rathausstrasse: Weihnachtsmarkt. |
| 11. Dezember, Samstag | 11.30–17.00, APH Brunnmatt: Adventsfeier. |
| 11. Dezember, Samstag | 17.00 Uhr, Stadtkirche: Adventssingen mit den «singstimmen bl». |
| Laufend: Kultur | Dichter- und Stadtmuseum: Sonderausstellung doppelzunge. Im Spannungsfeld von Mundart & Hochdeutsch. Ausstellung und Veranstaltungszyklus zum 250. Geburtstag von Johann Peter Hebel. Bis 27. März 2011. |
| | Dichter- und Stadtmuseum: Liestal im Bild, Literatur, Geschichte und Brauchtum, Otto Plattner. Dauerausstellung. |
| | Galerie Altbrunnen: 1. Sonntag im Monat jeweils offen von 14.00–18.00 Uhr. Bilder von Paul Degen in einer Verkaufsausstellung. Mit Kaffistübli. |
| | Kunsthalle Palazzo: Regionale 11 – «Das Leben ist schön». Ausstellung bis 2.1.2011. |
| | Das Museum.BL bleibt wegen Sanierung bis zum Frühjahr 2011 geschlossen. Trotz Umbau finden diverse Veranstaltungen und Führungen statt. www.museum.bl.ch. |
| Laufend: Sport | BeBo® Beckenboden Training – auch für junge! Frauen: Mi, 10.15–11.15 h während Schulzeiten BL. MEM Gesundheitstraining, Zeughausgasse 41. Info: Regula von Rütte Elmiger, 061 951 22 06, www.regulamove.com. |
| | Fitness-/Jahres-/Skiturnen: Jeweils Mittwoch (ausser Schulferien), 20.15–21.30 h, Gymnasium-Turnhalle, Skischule Baselland. |
| | Judo im Budokai: Anfängertraining ab Schulalter bis 9 Jahre: Mi oder Do 17.00–18.00 h, Rosenstr. 21a. D. Schmidhauser, 061 901 25 51, www.budokai.ch. |
| | Nia® ganzheitliches Fitnessprogramm: Mi 18.00–19.00 h, Sa. 10.00–11.00 h während Schulzeiten BL. Joy Jugendtreff. Einstieg jederzeit möglich. Jedes Alter und jede Konfektionsgrösse ist willkommen. Info: Regula von Rütte-Elmiger, 061 951 22 06, www.regulamove.com. |

| | |
|-------------------------|---|
| | Schwingen: Jeden Mittwoch, 18.30–20.00 h, Schwing-Klub Liestal. Training Alte Turnhalle Rotackerschulhaus. Info: Walti Wyss, 079 315 02 15. |
| Laufend: Kinder/Familie | Angehörigen Selbsthilfe Stiftung Melchior, Gruppe Liestal. Wir sind Angehörige von Menschen mit einer psychischen Krankheit. Treffpunkt: Büchelistrasse 6, jeweils 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr. Kontakt: Stiftung Melchior Tel. 061 206 97 60, info@stiftungmelchior.ch, www.stiftungmelchior.ch. |
| | Aufgabenhort für Primarschüler/innen: Jeden Mo und Do von 15.45 h im reformierten Kirchgemeindehaus, Eingang Drachenhöhle. Jeden Mo und Di im Fraumatt- und Mühlemattschulhaus von 15.30–17.30 h. Info: Sibylle Eppler, telefonische Auskünfte unter 061 27 46, Mo 14.00–15.00 h und Do 10.00–11.00 |
| | Drachenhöhle – Für Kinder der 1.–3. Klasse: 14.00–17.00 h, jeden Mittwoch. Kindertreffpunkt im Martinshof, Rosengasse 1. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg. |
| | Eltern-Kind Rhythmik (Musik und Bewegung) für Kinder von 1 bis 4 Jahren in Begleitung einer Bezugsperson jeweils Freitagmorgen in der Musikschule Villa Burggarten, Info und Anmeldung: Béatrice Scholtes Tel.: 061 921 00 86 Mo, Mi, Do, ab 20.00 Uhr, bscho@gmx.ch. |
| | Jungschar – Für Kinder der 2.–6. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg. |
| | Kontaktstelle für MigrantInnen: Jeden Mittwoch ohne Voranmeldung. 14.00–17.00 h: Treffpunkt für MigrantInnen und ihre Kinder. 17.00–18.00 h: Beratungsstunde für AusländerInnen. Familienzentrum, Büchelistrasse 6. Info: frauenplus Baselland, 061 921 60 20. |
| | Krabbelgruppe Krabbelmüsli – Kleinkinder und ihren Eltern oder Grosseltern treffen sich im Martinshof zum Spielen, Plaudern, Singen und Basteln. Dienstags jeweils von 15.00–17.00 Uhr (ausser in den Schulferien). Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. |
| | Liestal–Seltisberg. Waldspielgruppe Troll: jeden Mittwoch von 9.00–11.45 h und Donnerstag von 9.00–13.00 h (mit Mittagessen). Infos und Anmeldung bei Sibylle Rüegg, 061 921 63 35. |
| | Ludothek, Kanonengasse 1, wie folgt geöffnet: Mi 14–17 h, Do 9–11 h, Sa 10–13 h Während Schulferien geschlossen. |

→

Veranstaltungen in der Innenstadt mit möglichen Verkehrs- und/oder anderen Beeinträchtigungen

10.–12. Dezember, Freitag–Sonntag

Rathausstrasse: Weihnachtsmarkt.

Mittagstisch der Stadt Liestal: 11.45–13.45 h, bei genügend Anmeldungen jeden Mo, Di, Do und Fr für Kindergarten- und Primarschulkinder an 3 verschiedenen Standorten (Mensa Gymnasium, Altersheim Frenkenbündten und Kantine Schildareal). Info: Sibylle Eppler, telefonische Auskünfte unter 061 921 27 46, Mo 14.00–15.00 h und Do 10.00–11.00 h.

MuKi-Turnen für 3- bis 5-Jährige (a. Schulferien): Di 10.00–11.00, Mi 9.00–10.00, Fr 10.00–11.00, Th. Rotacker. Do 9.00–10.00, 10.00–11.00 h, Th. Frenke. Michèle Mögli, 061 922 16 90.

Mütter- und Väterberatung: 13.30–16.30 h, jeweils Donnerstag, ohne Anmeldung. Büchelistrasse 6, mit Edith Bohny.

Offener Mütter- und Vätertreff. Di und Fr von 9–11 h (ausser Schulferien). Familienzentrum, Büchelistr. 6.

Selbsthilfe für Eltern, die ihr Kind verloren haben: Gitterlistr. 8 (Gebäude der TRETOR AG), jeden 1. Donnerstag im Monat.

Spielplausch – Für Kinder der 1.–5. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden Samstag. Schulhaus Fraumatt. Veranstalter: Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.

Stärnschnuppe – Für Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zwei-

ten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.

Laufend: Senior/innen

Mittags-Club Frenkenbündten: jeweils am 1. und 3. Donnerstag, 12.00 h. Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten, Pro Senectute Baselland, www.bl.pro-senectute.ch.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Öffnungszeiten Informationsschalter/Telefonzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten Soziales/Gesundheit/Kultur:

| | | |
|-------------|---------------------------------------|-------------------|
| Vormittag: | Montag – Freitag | 08.00 – 11.30 Uhr |
| Nachmittag: | Mittwoch | 13.30 – 18.30 Uhr |
| | Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag | nach Vereinbarung |

Öffnungszeiten übrige Verwaltung:

| | | |
|-------------|----------------------|-------------------|
| Vormittag: | Montag – Freitag | 08.00 – 11.30 Uhr |
| Nachmittag: | Dienstag, Donnerstag | 13.30 – 16.30 Uhr |
| | Mittwoch | 13.30 – 18.30 Uhr |
| | Montag, Freitag | nach Vereinbarung |

Vor Feiertagen jeweils bis 16.00 Uhr.

Es können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten telefonisch vereinbart werden.

Guichet virtuel:

www.liestal.ch. Eine Publikums-Station steht im Rathaus-Eingang zur Verfügung.

Sprechstunde der Stadtpräsidentin:

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr auf Anmeldung im Sekretariat: 061 927 52 64
E-Mail der Stadtpräsidentin: regula.gysin@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal, Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88, betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal, 058 360 74 74, Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr (weitere Informationen im Abfallkalender)

Intern

Impressum

Liestal aktuell ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Bernhard Allemann, Lukas Ott (Delegierter des Stadtrates), Peggy Kretzschmar, Bea Rieder

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion

Liestal aktuell, Peggy Kretzschmar

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 61, Fax 061 927 52 69

peggy.kretzschmar@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Produktion: Rieder PR+Verlag, Liestal

Druck: Lüdin AG, Liestal

Notfalldienste

| Ärztlicher Notfalldienst | | | |
|--------------------------|--------------|-----------------------------|---------------|
| 04. November | Donnerstag | Dr. Friedli, Liestal | 061 921 13 00 |
| 06. November | Samstag | Dr. Martin, Liestal | 061 926 94 94 |
| 07. November | Sonntag | Dr. Füllhaas, Liestal | 061 923 30 50 |
| 11. November | Donnerstag | Dr. Simonett, Liestal | 061 921 28 43 |
| 13. November | Samstag | Frau Dr. Keller, Liestal | 061 921 00 77 |
| 14. November | Sonntag | Dr. Breitenstein, Liestal | 061 906 96 66 |
| 18. November | Donnerstag | Dr. Loretan, Liestal | 061 922 03 03 |
| 20. November | Samstag | Dr. Rohrer, Lausen | 061 921 55 90 |
| 21. November | Sonntag | Dr. Bechtel, Frenkendorf | 061 901 77 88 |
| 25. November | Donnerstag | Dr. Martin, Liestal | 061 926 94 94 |
| 27. November | Samstag | Dr. Itin, Liestal | 061 922 11 47 |
| 28. November | Sonntag | Dr. Schiller, Liestal | 061 921 72 72 |
| 02. Dezember | Donnerstag | Dr. Rohrer, Lausen | 061 921 55 90 |
| 04. Dezember | Samstag | Dr. Breitenstein, Liestal | 061 906 96 66 |
| 05. Dezember | Sonntag | Dr. Deglmann, Liestal | 061 921 36 19 |
| 09. Dezember | Donnerstag | Dr. Breitenstein, Liestal | 061 906 96 66 |
| 11. Dezember | Samstag | Frau Dr. Schmid, Liestal | 061 921 32 00 |
| 12. Dezember | Sonntag | Dr. Salm, Liestal | 061 903 22 44 |
| 16. Dezember | Donnerstag | Frau Dr. Senst, Frenkendorf | 061 901 27 94 |
| 18. Dezember | Samstag | Dr. Loretan, Liestal | 061 922 03 03 |
| 19. Dezember | Sonntag | Fr. Dr. Richert, Liestal | 061 921 13 00 |
| 23. Dezember | Donnerstag | Dr. Schiller, Liestal | 061 921 72 72 |
| 24. Dezember | Heilig Abend | Frau Dr. Fischer, Liestal | 061 922 14 14 |
| 25. Dezember | Weihnachten | Frau Dr. Senst, Frenkendorf | 061 901 27 94 |
| 26. Dezember | Sonntag | Dr. Breitenstein, Liestal | 061 906 96 66 |
| 27. Dezember | Montag | Dr. Schiller, Liestal | 061 921 72 72 |
| 28. Dezember | Dienstag | Dr. Martin, Liestal | 061 926 94 94 |
| 29. Dezember | Mittwoch | Frau Dr. Keller, Liestal | 061 921 00 77 |

| Tierärztlicher Notfalldienst | |
|------------------------------------|---------------|
| Kleintierklinik Dr. Klaus, Liestal | 061 921 66 66 |

Notrufnummern

Medizinische Notrufzentrale 061 261 15 15

Für medizinische Beratung in Notfällen und für die Vermittlung des diensthabenden Zahnarztes und der diensthabenden Apotheke ausserhalb der Öffnungszeiten.

Täglich von 18.30 bis 08.00 Uhr

Samstag ab 16.00 bis Montag 08.00 Uhr

Allgemeine Notrufnummer **112**

Sanität **144**

Polizei **117**

Feuerwehr **118**

REGA **1414**

Vergiftungsnotfall **145**

Wasserversorgung **079 644 88 55**

Elektrizität **061 921 15 06**

Notfallaufnahme

Kantonsspital **061 925 25 25**

Meldeschema für den Notruf der Sanität

Wer: Name des/der Meldenden • **Was:** Art des Unfalls • **Wann:** Zeitpunkt des Unfalls • **Wo:** Ort des Unfalls • **Wie viele:** Anzahl und Art der Verletzungen • **Weiteres:** Weitere drohende Gefahren.

Abfallwesen

Weitere Informationen im Abfallkalender

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Mittwoch, 10. November 2010 (Saxer AG)

Mittwoch, 15. Dezember 2010 (Saxer AG)

Bitte das Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmittel-Abgabetag

Der nächste Altmittel-Abgabetag:

Samstag, 26. Februar 2011

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. und F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal). Für Informationen: Tel. 061 926 90 40. Öffnungszeiten wochentags: Mo-Fr 09.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr.

Nächster Häckseltag: Samstag, 27. November 2010

- Die Mitarbeiter des Häckseldienstes kommen im Verlaufe des Tages, frühestens um 08.00 Uhr, zu Ihnen.
- Sie verarbeiten Äste und Stämme von bis zu 20 cm Durchmesser und beliebiger Länge.
- Bitte platzieren Sie das Schnittholz auf Ihrer Parzelle am Strassenrand.

Kosten: Grundtaxe von CHF 10.– plus Zeitzuschlag CHF 8.– pro angebrochene Minute. Die Kosten werden direkt vor Ort vom Unternehmer einkassiert.

Anmeldung: Mit untenstehendem Talon bis spätestens **Freitag, 26.11.2010, 15.00 Uhr**. Bitte senden Sie ihn ausgefüllt an: Stadt Liestal, Betriebe, Nonnenbodenweg, 4410 Liestal.

Anmeldung für den Häckseldienst

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon P: _____ Telefon G: _____

Häckseldienst vom: _____

Ich habe ca. _____ m³ loses Astmaterial.

Unterschrift: _____